

Gläubige wissen: Es gibt einen Gott und sie kennen ihn. Atheisten wissen: Es gibt keinen. Aber zwischen beiden liegt eine weite Landschaft von Erfahrungen, Einsichten, Erkenntnissen, Halb- und Nichtwissen, Zweifeln, Ängsten...

Man kann nicht nicht glauben. Aber man muss auch nicht alles glauben.

Dieser Kurs versucht auf undogmatische Weise die Kluft zwischen Glauben und Wissen, zwischen alter Überlieferung und moderner Wissenschaft zu überbrücken und Wege zu einer ganzheitlichen und aufgeklärten Sicht auf Gott und die Welt zu zeigen.

Ansatzpunkte sind deshalb nicht biblische Überlieferung und traditionelle Theologie, sondern heutige Fragen und berechtigte Zweifel.

Die neun Abende sollten wenn möglich gesamthaft besucht werden. Kursunterlagen mit Literaturempfehlungen können nach Abschluss bezogen werden.

Samuel Burger (\*1963) hat an der Universität Bern Theologie studiert, ist seit 26 Jahren in Konolfingen im Pfarramt und interessiert sich schon lange für dogmatische wie undogmatische Erklärungsversuche des Unerklärlichen.

**Zeit und Ort:**

Jeweils Dienstag, 19.30 – 21.00 Uhr  
im Kirchgemeindehaus Konolfingen, kleiner Saal OG

**Anmeldung:**

Bis 21. Oktober online, per Mail oder telefonisch:  
[www.konolfingen.org](http://www.konolfingen.org), [info@konolfingen.org](mailto:info@konolfingen.org), Tel: 031 790 00 30.

**Kursgeld:**

Mitglieder und Freiwillige der Ref. Kirchgemeinde Konolfingen: gratis  
Andere: Fr. 120.—

**Auskunft:**

[samuel.burger@konolfingen.org](mailto:samuel.burger@konolfingen.org), 031 790 00 36

# Glauben an einen Gott, den es nicht gibt



## Ein etwas anderer Glaubenskurs mit Pfr. Samuel Burger

November 2022 – Februar 2023  
Konolfingen

Bild: Kristopher Roller (unsplash.com)



Reformierte  
Kirchgemeinde  
Konolfingen

## Kurs und Inhalt:

Dienstag, 1. November 2022

### «Der Mensch, ein religiöses Tier»

(frei nach Edmund Burke, 1729-1779)

Religion ist das, was uns von den anderen Tieren unterscheidet, in vielem anderem sind wir ihnen gleich. Sämtliche menschlichen Kulturen waren und sind religiös geprägt. Wie hat das begonnen – und welchen Vorteil hatte das für uns im unerbittlichen Überlebenskampf der Arten?

Dienstag, 8. November 2022

### «Der Mensch schuf Gott nach seinem Bilde»

(Ludwig Feuerbach, 1804-1872)

Der Beginn menschlicher Gottesvorstellungen liegt im Dunkeln. Besser bekannt sind die Götterwelten antiker Kulturen. Aber auch moderne, deistische, pantheistische oder panentheistische Gottesvorstellungen sind letztlich Bilder für etwas nicht Abbildbares. Oder tragen doch wir Menschen seit der Schöpfung das Ebenbild Gottes in uns?

Dienstag, 15. November 2022

### Gotteswort oder Menschenwerk?

Die Meinungen über die Bedeutung der Bibel gehen diametral auseinander. Während sie früher unangefochtene Autorität besass, werden heute, nach über 100 Jahren kritischer Forschung, viele ihrer Aussagen in Frage gestellt. Was weiss man heute eigentlich darüber? Und was soll man davon halten?

Dienstag, 22. November 2022

### Hat Gott wirklich einen Sohn?

Die Trinitätslehre ist ein wichtiger Pfeiler der christlichen Dogmatik. Darin ist der Mensch Jesus dem Schöpfergott gleichgestellt. Wie konnte aus dem Wanderprediger Jesus von Nazareth der Pantokrator Christus werden? Das versteht man nur in der Denkweise antiker Menschen. Aber wie können wir heute darüber denken?

Dienstag, 6. Dezember 2022

### Zittern vor dem Jüngsten Gericht

Ist der Mensch von Natur gut oder böse? Woher kommt die Sünde? Braucht der Mensch eine allwissende Autorität, damit er sich sozial und verantwortlich verhält? Und hat Gott einen Widersacher unten in der Hölle? Wie können wir heute über die furchterregenden Seiten des Glaubens denken?

Dienstag, 10. Januar 2023

### Die einzig wahre Religion

Es gibt verschiedene Religionen auf der Welt und (fast) jede von ihnen hat den Anspruch, die einzig Richtige zu sein. Haben alle schlussendlich den gleichen Gott? Warum bekämpfen sie sich dann? Sind alle objektiv gesehen gleichwertig oder gibt es bessere und schlechtere? Und nach welchen Kriterien könnte man das beurteilen?

Dienstag, 17. Januar 2023

### Von der Sekte zur Kirche zur Sekte...

Das Christentum hat sich in fast 2000 Jahren von einer jüdischen Splittergruppe zu einer Weltreligion entwickelt. Es gab gute Zeiten und schlechte Zeiten. Die Situation, in der sich die Kirche befand, hat immer auch die Art, wie man glaubte, geprägt. Ein kurzer Gang durch eine lange und verzweigte Geschichte, der erklärt, weshalb heute manches so ist, wie es ist.

Dienstag, 24. Januar 2023

### Leben, Liebe und Tod

Drei Dinge, die in jedem Roman und jedem Film vorkommen, die wir nicht verstehen können, aber dennoch damit leben müssen. Welche Wege zeigt ein konstruktiver Glaube auf für den Umgang mit dem, was wir nicht beherrschen können, sondern das uns beherrscht?

Dienstag, 7. Februar 2023

### Ans Leben glauben

Nachdem wir vieles zu erklären versucht und in Frage gestellt haben, versuchen wir, daraus ein Ergebnis zu bündeln: Wie können wir heute «Gott denken» (Dorothee Sölle), das Böse einordnen, uns selber verstehen – und vor allem: Vertrauen zum Leben finden? Und wie können Menschen das tun, die nicht so privilegiert sind wie wir?